

Vorbildlich umweltfreundlich

NFT
22.2.18

Das Naturkundemuseum Niebüll wurde beim bundesweiten Wettbewerb für Nachhaltigkeits-Engagement im Büro ausgezeichnet

NIEBÜLL Im Rahmen des „Sustainable Office Day“, des Thementags rund um Nachhaltigkeit im Büro, wurden auf der Messe Paperworld in Frankfurt die Gewinner des Wettbewerbs „Büro & Umwelt“ 2017 ausgezeichnet. Die ersten Plätze in ihrer jeweiligen Kategorie belegten Canon Deutschland, die UmweltBank, das Architektur-

„In Sachen Nachhaltigkeit geht es langsam voran – und wir sind dabei.“

Carl-Heinz Christiansen
Museumsdirektor



Carl-Heinz Christiansen ist stolz: Eine bundesweite Auszeichnung kann sich sehen lassen. PRENZEL

und Stadtplanungsbüro Johannes Wolffhardt sowie das Naturkundemuseum Niebüll. „Die Vielfalt der Aktivitäten der Preisträger zugunsten von Nachhaltigkeit und Umweltschutz im Büro war wieder äußerst beeindruckend“, sagt Jurymitglied und B.A.U.M.-Vorstand Dieter Brübach.

„Manchmal ist es auch ganz einfach, denn Label wie das Umweltzeichen „Blauer Engel“ geben hilfreiche Orientierung beim Einkauf von

Büroprodukten“, sagt er.

Carl-Heinz Christiansen, Leiter des Naturkundemuseums, fühlt sich auf dem richtigen Weg. „Wir verfolgen diese Idee schon seit Jahren. Ein Blick auf unser Papier zeigte schon bei der Bewerbung um den Preis – wir sind dabei.“ Aber auch alle anderen teilnehmenden Un-

ternehmen und Einrichtungen bewiesen im 10. Wettbewerbsjahr wieder großes Engagement im Hinblick auf einen schonenden Umgang mit Ressourcen im Büroalltag. Aus den vielen guten Einsendungen bestimmte die Jury, der Expertinnen und Experten für Umwelt und Beschaffung sowie Redakteurinnen

und Redakteure von Büro-Fachmagazinen angehören, in den vier Wettbewerbskategorien überzeugende Gewinner. „Wir vermeiden Papier, wo es geht, nutzen ansonsten Recyclingpapier, bevorzugen klimaneutrale Druckaufträge, haben abschaltbare Geräte, verwenden alte Ordner immer wie-

der und drucken die meisten Mails nicht aus“, summiert Carl-Heinz Christiansen die Aktivitäten. Klarer Fall: der Schreibtisch ist aus Vollholz.

Der „Sieg“ in der Kategorie „Behörden, Kommunen, Öffentliche Einrichtungen, Sonstige“ für das Naturkundemuseum Niebüll über das Evangelisches Werk für Diakonie und Entwicklung e.V. (Berlin) und KATE Umwelt & Entwicklung e.V. (Stuttgart) stimmt ihn zuversichtlich. „Es geht langsam voran – und wir sind dabei.“

Der Bundesdeutsche Arbeitskreis für Umweltbewusstes Management (B.A.U.M.) e. V. wurde 1984 als erste überparteiliche Umweltinitiative der Wirtschaft gegründet und ist heute mit über 500 Mitgliedern europaweit das größte Netzwerk für nachhaltiges Wirtschaften. B.A.U.M. unterstützt seine Mitglieder in Fragen des unternehmerischen Umweltschutzes und nachhaltigen Wirtschaftens. Der Schwerpunkt liegt auf praxisorientiertem Erfahrungsaustausch und Service. www.baumev.de

Arndt Prenzel